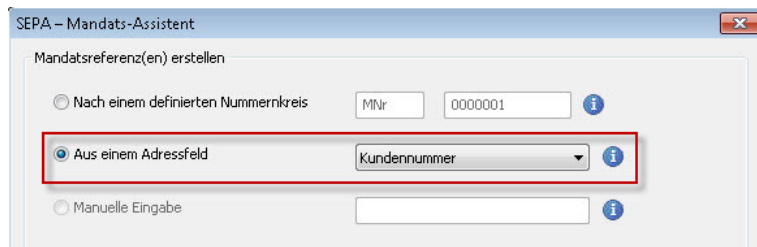


## Importieren der Kundennummer und Verwendung als Mandatsreferenz im Mandatsassistenten

Der Mandatsassistent von Quicken kann die **Kundennummer des entsprechenden Empfängers als Mandatsreferenz** übernehmen. Dafür muss jedoch bei allen ausgewählten Empfängern das Feld ausgefüllt sein (sonst ist die Option ausgegraut und nicht verwendbar):

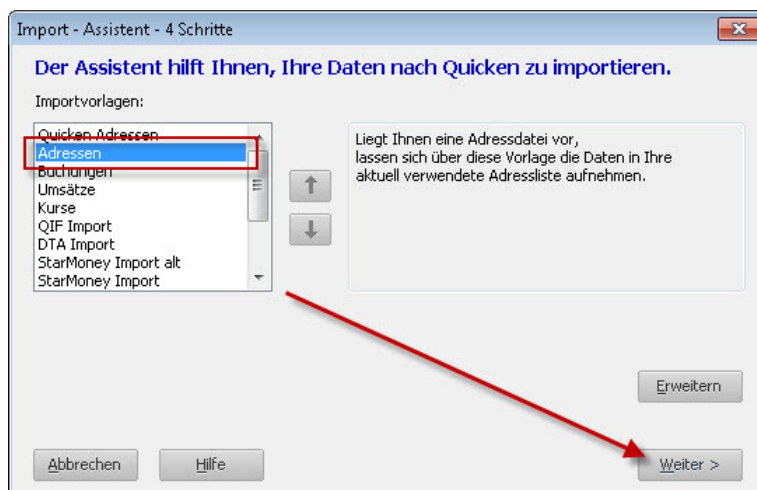


Sie können dafür entweder die kompletten Adresdatensätze in Quicken importieren oder (wenn die Daten vorhanden sind, aber die Kundennummern fehlen) die Kundennummern per Import vervollständigen.

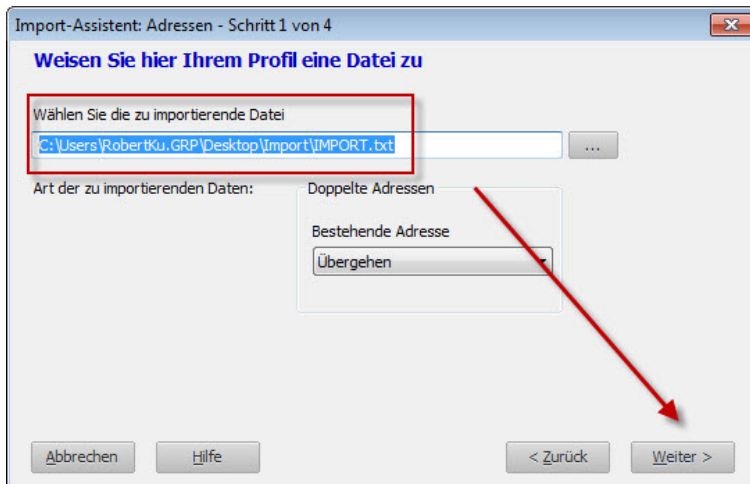
### So wird's gemacht:

#### Methode 1: Erstmaliger Import einer kompletten Adressdatei:

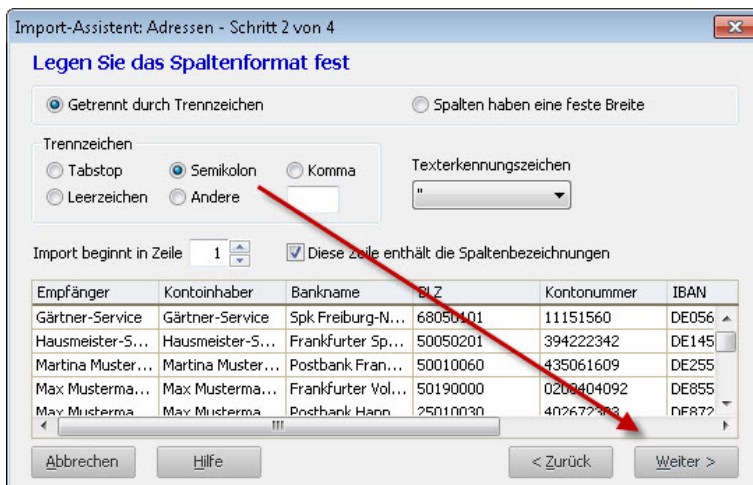
Starten Sie Quicken und öffnen Sie über „Datei“ → „Export/Import“ → „Datenimport“ den Importassistenten:



Wählen Sie „Adressen“ und klicken Sie auf „Weiter“.

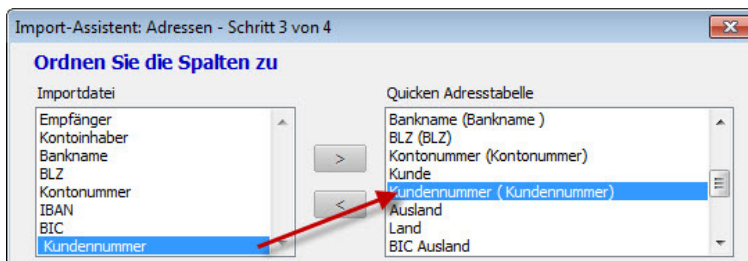
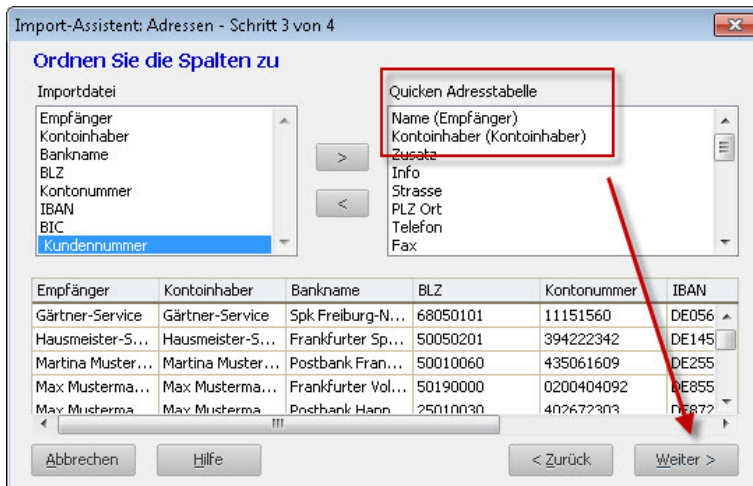


Wählen Sie **die zu importierende Datei**, die Option „Bestehende Adresse“ ist für den **kompletten Import** nicht relevant. Klicken Sie auf „Weiter“.



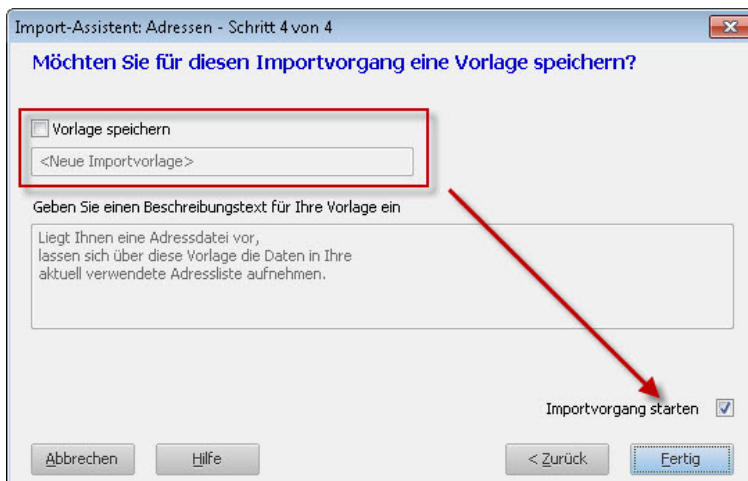
Wählen Sie hier die für Ihre Importdatei passenden Optionen aus (das Spaltentrennzeichen ist bei den meisten textbasierten Importdateien das Semikolon...).

Falls die erste Zeile Ihrer Importdatei keine Daten, sondern die **Spaltenbezeichnungen enthält**, setzen Sie das entsprechende Häkchen, klicken Sie dann auf „Weiter“.



Verknüpfen Sie nun die Spalten in Ihrer Importdatei mit den passenden Importfeldern der Quicken-Adresstabelle; wählen Sie dazu den Eintrag links in der Liste, den passenden Eintrag rechts und **verbinden Sie die Felder mittels Klick auf das obere Pfeilfeld** zwischen den beiden Listen.

Beachten Sie, dass „Empfänger“ und „Kontoinhaber“ **Pflichtfelder** sind; beachten Sie außerdem, dass die Felder „IBAN“ und „BIC“ zu den Quicken-Feldern „BIC Inland“ und „IBAN Inland“ verknüpft werden müssen – es sei denn, Sie hätten in der Tat eine Importdatei für Auslandslastschriften. Klicken Sie anschließend auf „Weiter“.



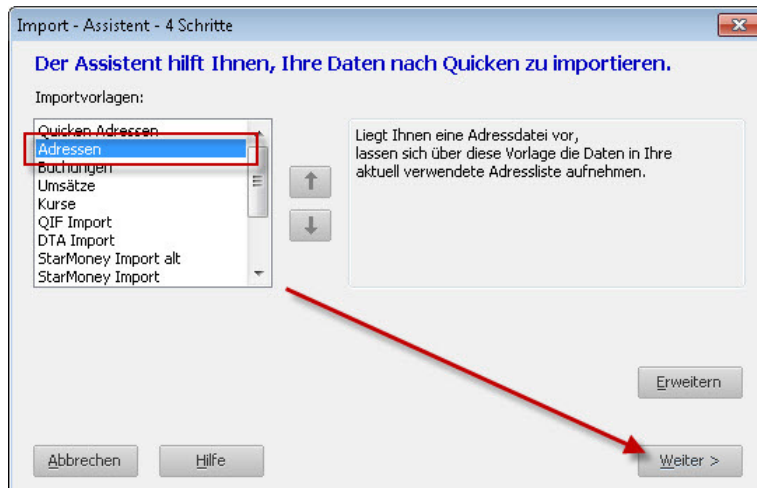
Falls Sie öfters eine derartige Importdatei desselben Formats und derselben Struktur importieren möchten, setzen Sie das Häkchen für „Vorlage speichern“ und vergeben Sie einen aussagefähigen Namen wie beispielsweise „Mandatsimport“ o.ä..

Klicken Sie anschließend auf „Fertig“.

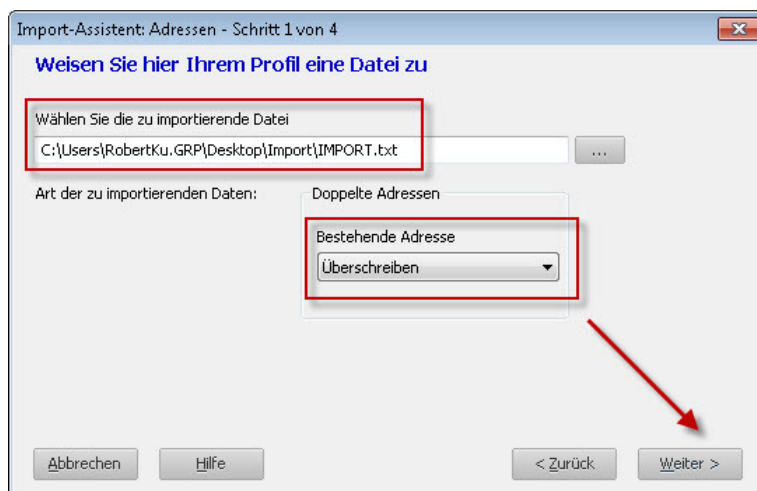
**Die Adressen werden importiert.**

**Methode 2: Ergänzen der vorhandenen Empfänger um die Kundennummer (oder weiteren Daten):**

Starten Sie Quicken und öffnen Sie über „Datei“ → „Export/Import“ → „Datenimport“ den Importassistenten:



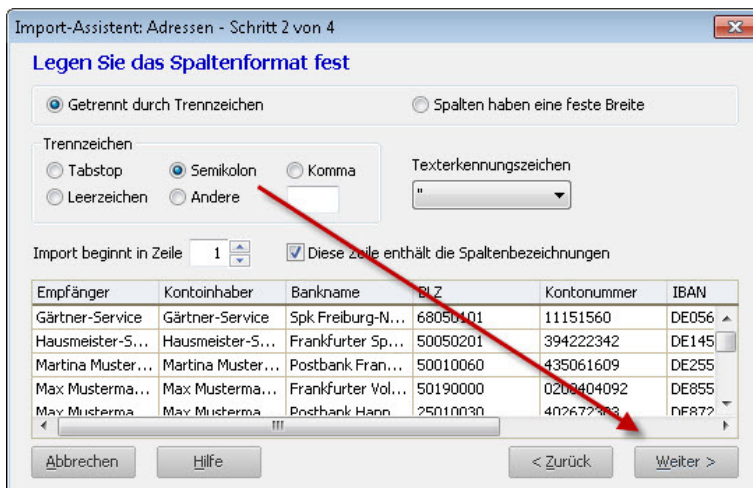
Wählen Sie „Adressen“ und klicken Sie auf „Weiter“.



Wählen Sie die zu importierende Datei und **wählen Sie unbedingt bei „Bestehende Adresse“ die Option „Überschreiben“**, damit die Kundennummer auch aus Ihrer Importdatei ergänzt bzw. aktualisiert wird.

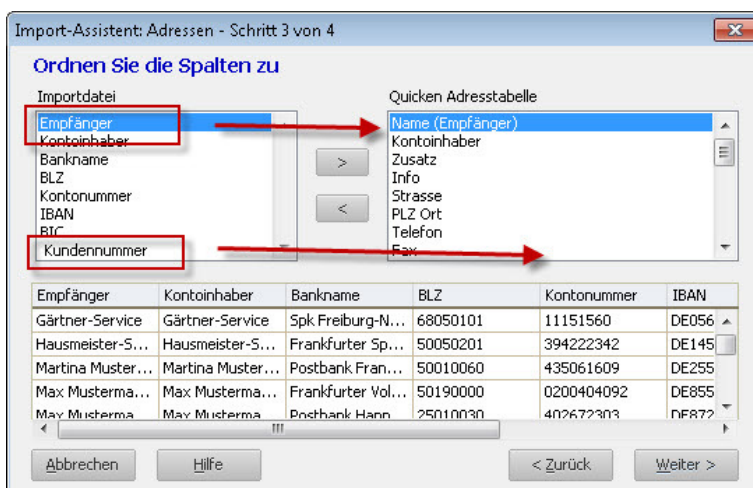
Bitte beachten Sie: Die Datenfelder, die Sie in der Zuordnung bei Schritt 3 nicht zuordnen, werden natürlich **nicht aktualisiert** – die vorhandenen Daten werden nicht verändert.

Klicken Sie auf „Weiter“.



Wählen Sie hier die für Ihre Importdatei passenden Optionen aus (das Spaltentrennzeichen ist bei den meisten textbasierten Importdateien das Semikolon...).

Falls die erste Zeile Ihrer Importdatei keine Daten, sondern die **Spaltenbezeichnungen** enthält, setzen Sie das entsprechende Häkchen, klicken Sie dann auf „Weiter“.



Verknüpfen Sie nun die Spalte in Ihrer Importdatei mit den passenden Importfeldern der Quicken-Adresstabelle; wählen Sie dazu den Eintrag links in der Liste, den passenden Eintrag rechts und **verbinden Sie die Felder mittels des oberen Pfeilfelds** zwischen den beiden Listen.

Für den nachträglichen Import der Kundennummer sind prinzipiell nur die Spalten „Name“ und „Kundennummer“ aus der Quicken-Adresstabelle relevant. Sie können hier jedoch auch weitere Felder ergänzen.

**Beachten Sie, dass der Empfängernamen in der Importdatei exakt gleich geschrieben sein muss wie der vorhandene in Quicken, sonst funktioniert die Zuordnung nicht (z.B. „Gärtner-Service“ ist nicht „Gärtner Service“ und auch nicht „Service Gärtner“ usw.)!**

Klicken Sie anschließend auf „Weiter“.



Falls Sie öfters eine derartige Importdatei desselben Formats und derselben Struktur importieren möchten, setzen Sie das Häkchen für „Vorlage speichern“ und vergeben Sie einen aussagefähigen Namen wie beispielsweise „Mandatsimport“ o.ä..

Klicken Sie anschließend auf „Fertig“.

**Die Daten werden importiert und die Adressen entsprechend ergänzt.**